

## Feuerwehr übt Rettung von Menschen

Kreis Heinsberg.

28 Feuerwehrmänner aus dem Kreis Heinsberg absolvierten an acht Tagen einen Lehrgang in Technischer Hilfeleistung.

Die verschiedensten Praktiken, in Not geratene Personen zu befreien, wurden gelehrt. Dazu gehörte auch das theoretische Wissen in Unfallverhütungsvorschriften, Feuerwehrdienstvorschrift, Gerätekunde sowie physikalische Grundlagen und Mechanik. Im praktischen Teil wurde die patientenorientierte Rettung bei Verkehrsunfällen, Heben und Bewegen von Lasten sowie das Abstützen und Sichern bei Hoch- und Tiefbauunfällen geübt. Bei den praktischen Übungen kamen hydraulische Rettungsgeräte und Schneidbrenner zum Einsatz.

Bei der abschließenden Übung, die vom stellvertretenden Kreisbrandmeister Hans-Hubert Plum beaufsichtigt wurde, mussten die Lehrgangsteilnehmer Personen nach einem Verkehrsunfall mit mehreren Pkw befreien. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst wurde die sehr realistische Übung durchgeführt.

Der neue Lehrgangsleiter Günter Paulzen, Leiter der Feuerwehr der Gemeinde Gangelt, zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen der Teilnehmer. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Hans-Hubert Plum bedankte er sich aber auch bei den Ausbildern für ihre gute Arbeit. Allen Teilnehmer konnte er eine Urkunde aushändigen:

Benjamin Breitbach, Manfred Hühner, Markus Wilms (Erkelenz), Norbert Schmitz, Ralf Mertens, Jörg Krause (Gangelt), Julian Born, Stephan Aretz, Daniel Cleven (Geilenkirchen), Friedel Wellens, Felix Franken, Timon Vossen (Heinsberg), Sascha Henseler, Ralf Küster, Peter Peisen (Hückelhoven), Dirk Schlebach, Mike Dauvermann, Martin Savoir (Übach-Palenberg), Sascha Reuters, Christian Hahn, Marco Idili (Waldfeucht), Claus Caron, K.-L. Gerighausen, Christoph Deisen (Wassenberg), Theo Mainz, Hartmut Botz, Werner Paulsen, Werner Wolfs (Wegberg).



**Bericht und Foto: Georg Schmitz, an-online vom 20.06.2008**